

60/2023

Eingelangt am: 1.12.23  
Entgegengenommen von: Sandhüssner Janda  
Dringlichkeit zuerkannt:  ja  nein  
Inhalt des Antrages:  
 angenommen mit Stimmen von: .....  
 abgelehnt mit Stimmen von: .....  
Enthaltungen: .....  
Antragsnummer: .....

ÖVP-Gemeinderatsklub  
Rathausplatz 1  
9500 Villach



An den  
Gemeinderat der Stadt Villach  
pA Rathaus  
9500 Villach

Villach, am 30.11.2023

## ANTRAG

**gemäß § 41 des Villacher Stadtrechts**

an den **GEMEINDERAT** der Stadt Villach.

### **Betrifft: Hebammenberatung - Kooperation der Stadt Villach mit Gynäkologen**

Die Geburt zählt zu den schönsten Momenten im Leben einer Frau bzw. einer Familie und umso wichtiger ist es, diesen Moment auch bestmöglich vorzubereiten. Ein wichtiger Bestandteil einer erfolgreichen Geburt, ist die Hebamme. Hebammen begleiten die werdenden Mütter nicht nur durch die Geburt selbst, sondern leisten bereits sehr viel früher einen wichtigen Beitrag, zu einer erfolgreichen Schwangerschaft. Bereits in der 18. Schwangerschaftswoche sollte das erste Beratungsgespräch mit einer Hebamme stattfinden, damit die werdende Mutter die bestmögliche Unterstützung erhält. Auf die Möglichkeit bzw. auf die Notwendigkeit eines Beratungsgesprächs mit einer Hebamme, sollte in einer Praxis eines Gynäkologen/einer Gynäkologin hingewiesen werden. Dort erhalten Eltern in der 10. Schwangerschaftswoche den Mutter-KindPass und dort wird auch auf das Beratungsgespräch mit einer Hebamme im Zeitraum zwischen 18. und 22. Schwangerschaftswoche aufmerksam gemacht. Das Gespräch versteht sich als zusätzliches Angebot zu den ärztlichen Vorsorgeuntersuchungen und hat einen beratenden Charakter. Es beinhaltet Themen wie die Wahl des Geburtsortes, Ernährung und Bewegung in der Schwangerschaft sowie Informationen über gesundheitsförderndes und präventives Verhalten.

1093 Kinder wurden im LKH Villach im Jahr 2022 geboren, davon haben ca. die Hälfte ihren Hauptwohnsitz in Villach Stadt. Wir müssen nichts neu erfinden oder um Finanzierungen ansuchen, diese Beratung wird von den Pflichtversicherungen bezahlt. Dennoch wird das Angebot kaum angenommen und vor allem nutzen Familien mit Migrationshintergrund dieses kaum. Daher ist es wichtig, dass die Stadt Villach hier aktiv wird und den Kontakt zu den Gynäkologen selbst, aber auch zu den werdenden Müttern sucht, um das Bewusstsein für dieses Thema zu verbessern.

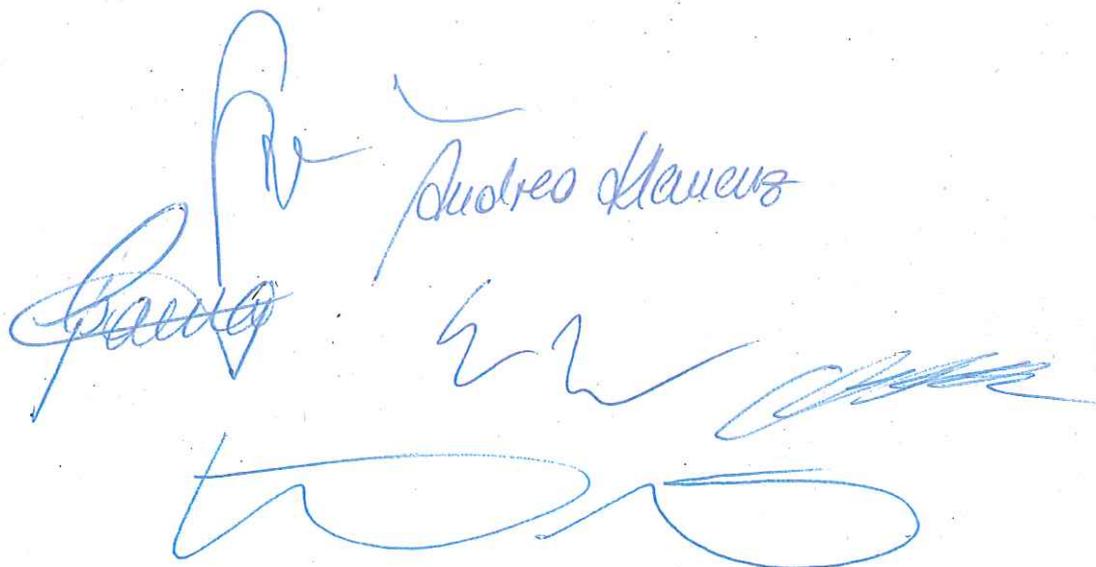
Die Hebammenberatung ist für die ganze Familie sehr wertvoll, denn mit einer guten Vorbereitung auf die neue Lebenssituation, kann wichtige Präventionsarbeit geleistet werden.

Daher stellen die unterzeichnenden Gemeinderäte folgenden

**ANTRAG:**

**Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:**

- Die zuständige Gesundheitsreferentin Mag.<sup>a</sup> Gerda Sandriesser wird ersucht, die Hebammenberatung als eigenen Schwerpunkt auf die Gesundheitshomepage aufzunehmen, um werdende Mütter über dieses Thema bestmöglich zu informieren und darauf aufmerksam zu machen.
- Die zuständige Gesundheitsreferentin Mag.<sup>a</sup> Gerda Sandriesser wird ersucht, die Informationen zur Hebammenberatung mehrsprachig anzubieten, da vor allem Familien mit Migrationshintergrund die Möglichkeit einer Beratung nicht kennen bzw. kaum wahrnehmen.
- Die zuständige Gesundheitsreferentin Mag.<sup>a</sup> Gerda Sandriesser wird beauftragt, gemeinsam mit Vertreter:innen aller Gemeinderatsfraktionen sowie des gynäkologischen Fachbereiches des LKHs eine Informationskampagne zu diesem Thema zu erarbeiten und die Bevölkerung über die städtischen Medien (Villacher Stadtzeitung, Homepage der Stadt Villach, Media Lights,...) auf dieses Thema aufmerksam zu machen bzw. darüber zu informieren, welche diesbezüglichen Angebote in Villach vorhanden sind.

The image shows several handwritten signatures in blue ink. The most legible one is 'Andreas Klauens'. There are other signatures that are less clear, including one that appears to be 'Gang' and another that looks like 'K. K.'. There are also some scribbles and a large, stylized signature at the bottom.